

Leben & Wohnen



SAMSTAG/SONNTAG, 28./29. JÄNNER 2017

IMMOBILIENBEILAGE DER VORARLBERGER NACHRICHTEN

Punktlandung

Heute:
Die Welt des
Möbeldesigns



Punktlandung

Das Grundstück in Göfis fällt sehr steil nach Süden ab und grenzt an einen Wald. Die Architekten Mitiska-Wäger reagierten darauf ganz besonders: Sie ließen einen langen Schenkel des Hauses mit dem Hang ansteigen, oben wickelt sich das familiäre Wohnen auf einer Ebene mit Terrassen an der besten Aussicht von der Morgen- zur Abendsonne. Außerdem besticht der schwarze Baukörper mit zurückhaltender Eleganz. Autorin: Isabella Marboe | Fotos: Darko Todorovic

Baugrund in Göfis ist rar und teuer: Die Gemeinde ist Luftkurort und wegen der Lage als Sonnenplateau als Wohnort sehr beliebt. Hier lebt man in dörflicher Atmosphäre, mit Natur und Aussicht auf die Berge und ist doch rasch in Feldkirch und Rankweil. Der Großvater des Bauherrn war Bauer, sein Vater betrieb die Landwirtschaft im Nebenerwerb, der Bauherr selbst ist handwerklich sehr geschickt, renoviert mit Hingabe seine alten Traktoren und träumte vom eigenen Haus für seine Familie. Seine El-

tern hatten mehrere Grundstücke, die dafür infrage kamen. Er entschied sich für eine Parzelle am äußersten Rand der Ortschaft. Sie liegt auf einem steilen Hang, im Südwesten verläuft die Zufahrtsstraße am unteren Ende des Grundstücks, das im Nordwesten und Südosten vom Wald umgeben ist. Vom Waldsaum waren 20 Meter Abstand einzuhalten, der Höhenunterschied zwischen Zufahrtsstraße und oberer Baulinie beträgt mehr als fünf Meter.

Eigentlich hatte der Bauherr an ein Fertigteilhaus gedacht. Der steile Grund aber

widersetzte sich einer Instant-Lösung, sein Chef empfahl ihm, die Architekten Mitiska-Wäger zu konsultieren. Sie hatten ihm schon zur vollsten Zufriedenheit seine Villa geplant. Die Architekten waren fasziniert vom Hang. „Das Thema war: wie können wir das Haus so in den Hang betten, dass es budgetverträglich ist?“, erinnert sich Markus Mitiska. Wichtig war ihnen auch, dass man rundherum der Aussicht nachgehen kann. Sie tüftelten lang an einer Lösung. Schließlich zeichneten sie einen Entwurf, der die Hanglage überzeugend logisch bewältigt und auch

Souveräne Hanglösung Die Garage gräbt sich am unteren Ende des Grundstücks ins Erdreich, etwa eineinhalb Geschosse darüber wickelt sich die Wohnebene u-förmig um die Terrasse in der Mitte.



Sonnenseite Der südöstliche Flügel des Hauses ist zum Kochen, Wohnen und Essen da: eine umlaufende Terrasse umgibt diesen Wohnbereich, auf der Wiese an der Sonne steht eine Schaukel für das Kind.



Draufsicht Sogar von der Hangseite aus sieht dieses Haus sehr elegant aus. Sein Dach ist aus demselben Material wie die Wände: schwarz beschichtetes Stahlblech.



